

Aktueller Standard der Arabischen Trommeltaube

(Stand: Januar.2016)



Herkunft:

Die domestizierte Form der ausgestorbenen wilden Felsen-Trommeltaube aus Saudi-Arabien (Mekka).

Gesamteindruck:

Größe und Form einer kleinen, kompakten Taube mit fast waagerechter Haltung; sehr lebhaftes Temperament, aber auch sehr zahm und zutraulich; eigenartig lachende Trommelstimme, die in dieser Art bei keiner anderen Taubenrasse vorkommt.

Rassemerkmale:

Kopf: Im Profil länglich gerundet mit deutlichem Schnabel-Stirnwinkel. Der höchste Punkt ist über den Augen; in der Größe zum Körper passend.

Augen: Bei allen Farbschlägen dunkel; Rand schmal, je nach Farbschlag grau bis blassfleischfarbig.

Schnabel: Mittellang, bei Weißen fleischfarbig, bei anderen hellhornfarbig, bei Dunkelfarbigem Stipp erlaubt, bei Rotfahlen bis dunkelhornfarbig gestattet“

Hals: Mittellang, mit erkennbarer Kehlwamme

Brust: Breit, gut gerundet, mäßig hervortretend.

Rücken: Breit, mittellang, leicht abfallend.

Flügel: Mittellang, den Rücken gut deckend.

Schwanz: Mittellang, gut geschlossen.

Läufe: Mittellang, unbefiedert, Nagelfarbe ohne Bedeutung

Gefieder: Glatt, gut anliegend.

Farbschläge:

Weiss, Schwarz, Dun, Blau mit schwarzen Binden, Blauehämmert, Rot-Atlasfarbig, Gelb-Atlasfarbig, Dominantrot, Dominantgelb, Rotfahl mit Binden, Gelbfahl mit Binden, Gescheckt in Schwarz, **Dun**, Blau mit schwarzen Binden, Blauehämmert, Dominantrot, Dominantgelb

Farbe und Zeichnung:

Die Einfarbigen in reinen Farben, Blaue variieren von Hell- bis Dunkelblau; Rot-Atlasfarbige haben eine rote Hals- und Oberbrustfarbe und graublaue wolkige Flügelschilder mit dunklen Binden (rötlicher Anflug zugelassen) sowie rötliche Innenfahnen der Handschwingen und eine dunkle Schwanzbinde. Die Kopffarbe der Rot-Atlasfarbigen kann etwas heller als die Halsfarbe sein. Gelb - Atlasfarbige haben gelbe Hals- und Oberbrustfarbe, graublaue wolkige Flügelschilder mit dunklen Binden (gelblicher Anflug zugelassen), gelbliche Innenfahnen der Handschwingen . Die Kopffarbe der Gelb - Atlasfarbigen kann heller als die Halsfarbe sein. Rot-Atlasfarbige und Gelb-Atlasfarbige haben blaugraue Unterbrust, Bauch- , Keil- und Schwanzgefieder sowie eine dunkle Schwanzbinde . Gescheckte mit möglichst gleichmäßiger flächiger Farbverteilung (Fleckenschecken). Tiere mit einigen weissen oder farbigen Federn gelten nicht als gescheckt.

Grobe Fehler:

Sehr scheues Wesen; grober, langer oder schmaler Körper; grober oder spitzer Kopf, Kopfplatte, Hengstnacken , fehlender Schnabel - Stirnwinkel; grober oder roter Augenrand; schwarzer Schnabel, stark senkender Schnabel; Kopfstruktur, sehr lockeres Gefieder, vollständig fehlende Kehlwamme, Hängeflügel, nicht bedeckter Rücken; grobe Abweichung grobe Abweichung vom flächigen Scheckungsmuster bei Gescheckten.

Bewertung:

Gesamteindruck - Wesen - Körperform und -haltung - Stand - Kopf - Wamme - Augen - Schnabel - Farbe und Zeichnung.

Nach Möglichkeit sollen die Tiere zu einer Lautäußerung veranlasst werden, um so das Vorhandensein ihrer wichtigsten Eigenschaft, des Trommelvermögens feststellen zu können.

Ringgröße: 7

